



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Vertauschte Seelen oder Die Komödie der Auferstehungen**

**Scholz, Wilhelm von**

**1921-05-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater- Mannheim

Dienstag, den 17. Mai 1921.

48. Vorstellung in Miete, Abtlg. B <sup>280</sup>  
(für II. Parkett B 42)

## Vertauschte Seelen oder Die Komödie der Auferstehungen

Groteske in 2 Akten von Wilhelm von Scholz  
In Szene gesetzt von Heinz W. Voigt  
Bühnenbilder von Heinz Grete

### Personen:

Fadlallah, ein König . . . . .	Fritz Alberti
Zemrouda, eine Königin . . . . .	Lore Busch
Babelbek, oberster Eunuch und Ha- remswächter . . . . .	Gustav Rothe
Kalab, ein Bettler . . . . .	Robert Garrison
Ein Greis . . . . .	Hans Godeck
Zamruk, eine Leiche . . . . .	Paul Rose
Margiana, ein Mädchen . . . . .	Gretel Mohr
Bathsabad, eine Witwe . . . . .	Elise de Lank
Dr. Tertan, Leibarzt . . . . .	Heinz W. Voigt
Käsebier, ein Schankwirt . . . . .	Karl Zöller
Hosenschlitz, ein Schneider . . . . .	Adolf Jungmann
Wadenhaar, ein Fischer . . . . .	Louis Reifenberger
Ein Wucherer . . . . .	Wilhelm Egger
Oheim der Margiana . . . . .	Hans Wambach
Tante der Margiana . . . . .	Julie Sanden
Der Speerträger des Königs . . . . .	Josef Renkert
Ein ganz dicker Greis . . . . .	Georg Köhler
Erster } Sklave . . . . .	Erna Liebenthal
Zweiter } . . . . .	Liesl Gerlach
Erster } Bürger . . . . .	Alexander Kökert
Zweiter } . . . . .	Adolf Karlinger
Eine Frau aus dem Volke . . . . .	Aenne Leonie
Erster } Minister . . . . .	Hermann Trembich
Zweiter } . . . . .	Willi Graf
Ein Wachsoldat . . . . .	Robert Walden
Ein Totengräber . . . . .	Alfred Landory
Ein Turmwächter . . . . .	Konrad Ritter
Ein Strolch . . . . .	Paul Bieda

Eunuchen, Stumme, Volk

Die Handlung spielt in dem asiatischen Königreich Mousel

Es findet keine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 9 $\frac{1}{4}$  Uhr

Krank: Karl Neumann-Hoditz, Wilhelm Kolmar

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

### Eintritts-Preise.

Darferre-Logen: 1. Reihe . . . . .	M. 18.50	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	M. 13.50
2. Reihe . . . . .	16.—	2. und 3. Reihe . . . . .	12.—
Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . . . .	17.50	Seite: 1. Reihe . . . . .	12.—
Rückplätze . . . . .	13.50	2. Reihe . . . . .	10.50
Sperre: 1. Parkett . . . . .	16.—	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . . . .	12.—
2. Parkett . . . . .	13.—	Rückplätze . . . . .	10.50
Stehplätze im Parkett . . . . .	9.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	10.50
im Parterre . . . . .	5.50	2. und 3. Reihe . . . . .	8.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . . .	26.—	Seite: 1. Reihe . . . . .	8.—
2. Reihe . . . . .	22.50	2. Reihe . . . . .	6.50
3. und 4. Reihe . . . . .	18.50	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . . . .	6.50
5. Reihe . . . . .	17.—	Rückplätze 2 . . . . .	5.50
Logen: 1. Reihe . . . . .	22.50	IV. Rang: Mitte . . . . .	2.70
2. und 3. Reihe . . . . .	17.—	Seite . . . . .	1.30

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils **Montags** für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils **Dienstags** für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; anßerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen **auswärts** an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Musensaal am Tag der Aufführung von 11—1 u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; für die Vorstellungen im Nibelungenaal jeweils zwei Tage vor der Vorstellung von 10—1 Uhr und am Tage der Aufführung von 10—1 und 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr.

Im National-Theater.